

## „talking about drugs“: Aktionswoche der Drogenhilfe beginnt heute

Unter dem Titel „talking about drugs“ beginnt am heutigen Montag eine Aktionswoche der Drogenhilfe Hildesheim. „Wir haben die jungen Leute während der Corona-Pandemie etwas vernachlässigt“, sagt Drogenhilfe-Geschäftsführer Dominic May. Nun verzeichne er einen gestiegenen Bedarf an Beratungen. Insgesamt habe der Drogenkonsum während der Pandemie zugenommen. „Es sind nicht unbedingt mehr Konsumenten geworden“, sagt May. Aber diejenigen, die schon vorher Drogen genommen hätten, nähmen jetzt noch mehr. „Vielleicht auch deshalb, weil sie damit ihre Einsamkeit während

Corona bekämpfen wollten“, sagt May. Viele der damit einhergehenden Probleme sowie Ursachen und möglichen Therapien sollen auch während der kostenfreien Aktionswoche thematisiert werden. Fachleute referieren an verschiedenen Orten und zu verschiedenen Themengebieten. Um „Chemsex – Drogenkosum in Verbindung mit schwulem Sex“ geht es am heutigen Montag von 17 bis 18.30 Uhr im Café Accept der Drogenhilfe (Jakobstraße 28). Referenten sind Psychologe und Suchttherapeut Sven Neubauer sowie Sebastian Bathge von der Hannöverschen Aids-Hilfe.

Am Dienstag, 27. Juni, spricht Soziologie-Professorin Gundula Barsch von 16 bis 17.30 Uhr im Stadttheater zum Thema „Wir geben das Gras frei – und nun?“. Am Mittwoch, 28. Juni, stellen Frauke Imbrock von der Stadt und Sozialarbeiter Volker Grube von der Drogenhilfe in Ochtersum ab 15 Uhr das Projekt Wallstraße und Amphibienbiotop vor (Kreuzung Straße Am Wildgatter und Dachsweg). Ebenfalls am Mittwoch können Besucherinnen und Besucher im Thega-Kino Auszüge aus „Lean Back – Eine Dokumentarfilmreihe über Medikamentenmissbrauch“ sehen. Beginn ist um 17.30 Uhr. Am Donnerstag spricht

Professor Matthias Karst, Leiter der Schmerzambulanz der Medizinischen Hochschule Hannover, im Stadttheater zum Thema „Heroin im neuen Gewand – Fentanyl, Tilidin, Oxycodon – Ein Mediziner gibt Einblick“ (siehe Interview). Beginn ist um 16 Uhr. Daneben gibt es weitere Veranstaltungen wie Kanupaddeln auf dem Hohnsen-see und ein Abschlussfest mit Live-Musik am Freitag in der Jakobstraße. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Unter allen Besucherinnen und Besuchern verlost die Drogenhilfe ein neues Fahrrad, das das Geschäft Dynamo gespendet hat. cha